

## Elektronische Gerichtskommunikation intelligent sortieren & automatisiert verteilen

Krankenkassen müssen seit dem 1.1.2022 elektronische Dokumente von und an Gerichte über einen sicheren Weg empfangen bzw. übermitteln können. Diese Nachrichten müssen in Fachsysteme übertragen werden. Dabei unterstützt die Software-Lösung NOVO CxP @beBPO, die alle Informationen in Sekundenschnelle automatisiert und medienbruchfrei in die jeweiligen Fachsysteme und Archive verteilt – optional auch mit KI.

### AUF EINEN BLICK

- **BRANCHE**

Gesetzliche Krankenkasse

- **AUSGANGSSITUATION**

Körperschaften öffentlichen Rechts wie die gesetzliche Krankenkasse IKK classic müssen aufgrund einer gesetzlichen Regelung seit dem 01.01.2022 elektronische Dokumente von und an Gerichte über das sogenannte besondere elektronische Behördenpostfach (beBPO) empfangen und übermitteln.

Dieses Behördenpostfach kann eingehende Nachrichten nicht automatisch verarbeiten und an Fachanwendungen verteilen. Viele der Nachrichten sind jedoch mit Bearbeitungsfristen versehen. Diese sind nur einzuhalten, wenn eine Weiterleitung an ein Fachsystem sowie ein Archiv automatisch und ohne Verzögerung durchgeführt wird.

- **AUFGABE**

Die IKK classic möchte am elektronischen Rechtsverkehr unter Nutzung des besonderen elektronischen Behördenpostfachs (beBPO) teilnehmen. Zum Zeitpunkt des Projektstarts müssen täglich ca. 200 einkommende Nachrichten an die vorhandenen Fachanwendungen zur Bearbeitung verteilt werden. Zudem soll der Kanal zur gesicherten Kommunikation zwischen Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, MDK und weiteren Beteiligten der Gesundheitsbranche genutzt werden.

- **LÖSUNG**

Die Software-Lösung **NOVO CxP @beBPO** von inovoo ist in der Lage Justiz- und weitere EGVP-Nachrichten intelligent zu verarbeiten. Eingehende Dateien werden anhand des mitgelieferten XML-Strukturdatensatzes oder der internen NOVO CxP KI geprüft, sortiert, ausgewertet und mittels eines fachlichen Regelwerks in das zu bedienende Fachsystem (eAkte helic 21c\_docs und VIS-Justiz) übergeben.

- **ERGEBNISSE**

**Wöchentlich laufen bei der IKK classic jetzt bis zu 1200 Justiz- und weitere EGVP-Nachrichten über das intelligente System NOVO CxP @beBPO**, welches diese automatisiert verarbeitet. Die Mitarbeitenden werden entlastet und **Bearbeitungszeiten** sowie **Kosten** zur Verteilung der Nachrichten an die jeweilige Fachabteilung **signifikant reduziert**. Damit konnte der **Kundenservice** der Krankenkasse **erheblich erhöht** werden.

## AUSGANGSSITUATION

Bereits seit 2018 sind Behörden und Körperschaften öffentlichen Rechts wie die gesetzliche Krankenkasse IKK classic zum sicheren elektronischen Empfang von Justiz-Nachrichten verpflichtet. Seit 1.1.2022 greift die nächste Stufe: Auch für die Zustellung an die Justiz besteht die Verpflichtung einen sicheren Übermittlungsweg zu nutzen. Das bedeutet, dass elektronische Dokumente von und an Gerichte über das sogenannte **besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo)** empfangen bzw. übermittelt werden müssen.

Das Behördenpostfach kann eingehende Nachrichten jedoch nicht automatisch verarbeiten und an Fachanwendungen verteilen. Viele der Nachrichten sind zudem mit Bearbeitungsfristen versehen. Diese sind nur einzuhalten, wenn eine Weiterleitung an Bearbeitungsfachsysteme ohne Verzögerung durchgeführt wird.

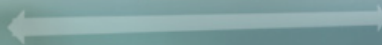
## DIE ZIELE

Der IKK classic stehen zwei besondere Behördenpostfächer für die gesammelte Kommunikation zur Verfügung: eines für die Krankenkasse, eines für die Pflegekasse. Die darüber eintreffenden Nachrichten werden in der IKK classic von vielen verschiedenen Fachbereichen bearbeitet. Sie müssen diesen daher gezielt zugestellt werden, um die Durchlaufzeiten so gering wie möglich zu halten. Da viele der Nachrichten mit Bearbeitungsfristen versehen sind, muss eine Weiterleitung an die Fachsysteme ohne Verzögerung erfolgen. Die Mitarbeitenden sollen die Nachrichten dann direkt in den derzeit genutzten Fachanwendungen bearbeiten können.

Der Kommunikationskanal beBPo kann darüber hinaus zur gesicherten Kommunikation zwischen Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, MDK und weiteren Beteiligten der Gesundheitsbranche genutzt werden. Hier gelten geringere formale Vorgaben für den Versand als bei der Kommunikation mit Gerichten.

## VORTEILE für IKK classic durch inovoo:

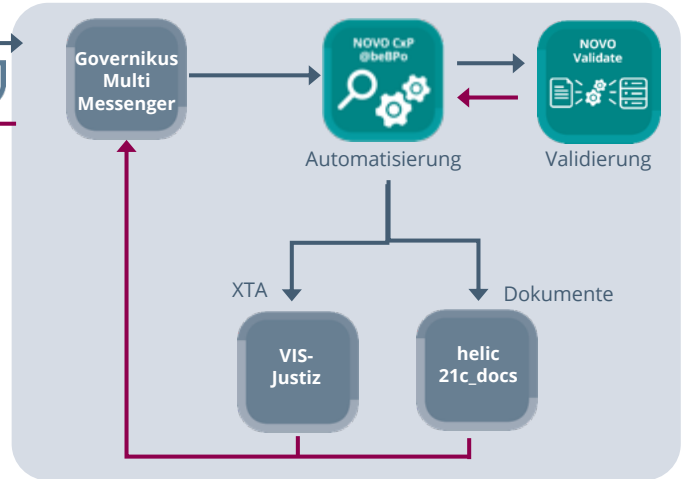
- Rechtssichere Verarbeitung aller relevanten gesetzlich vorgeschriebenen Kommunikationskanäle
- Automatisierte Verteilung der eingehenden Nachrichten mittels Analyse des Strukturdatensatzes und geschulter KI
- Manuelle Verteilung von beBPo-Nachrichten durch Mitarbeitende entfällt
- Schnellere und effizientere Bearbeitung von beBPo-Nachrichten
- Fokussierung der Mitarbeitenden auf das Kerngeschäft
- Kostenreduktion durch schnellere Geschäftsprozesse
- Einfache Einbindung mit vorkonfiguriertem Workflow
- Nutzung der bereits vorhandenen Infrastruktur durch Übergabe der Nachrichten an VIS-Justiz und das bestehende DMS erhöht die Akzeptanz der Mitarbeitenden



## FUNKTIONEN DER LÖSUNG

Die Software-Lösung **NOVO CxP @beBPO** von inOVO ist in der Lage Justiz- und weitere EGVP-Nachrichten intelligent zu sortieren und automatisiert zu verteilen.

1. Eingehende Nachrichten treffen im besonderen Behördenpostfach (beBPO) ein. Dazu wird die Software „Governikus MultiMessenger“ (GMM) genutzt.
2. **NOVO CxP @beBPO** importiert automatisch die von der IKK classic eingesetzten Branchenlösung „VIS-Justiz“ bereitgestellten Roh-Dateien.
3. **NOVO CxP @beBPO** prüft, sortiert und wertet die zur Verfügung gestellten Nachrichten anhand des mitgelieferten XML-Strukturdatensatzes aus. Mittels eines fachlichen Regelwerks wird anhand der Informationen zu Absender, Empfänger und Aktenzeichen aus der xJustiz.xml entschieden, in welches Zielsystem (helic 21c\_docs und VIS-Justiz) übergeben werden muss. Die Nachrichten werden dabei zielsystemspezifisch aufbereitet. Wird kein Strukturdatensatz geliefert, prüft zusätzlich eine KI die angehängten Dokumente der Nachricht und fügt das Prüfergebnis dem Regelwerk hinzu. Die Nachrichten werden dabei zielsystemspezifisch aufbereitet.
4. Falls keine korrekte Adressierung ermittelt werden konnte, wird die Justiznachricht an den **Validierungs-Client „NOVO Validate“** übergeben.
5. Nach erfolgter Bearbeitung in VIS-Justiz oder in helic kann die Nachricht vom Bearbeitenden wieder via GMM an die Justiz zurückgesendet werden.



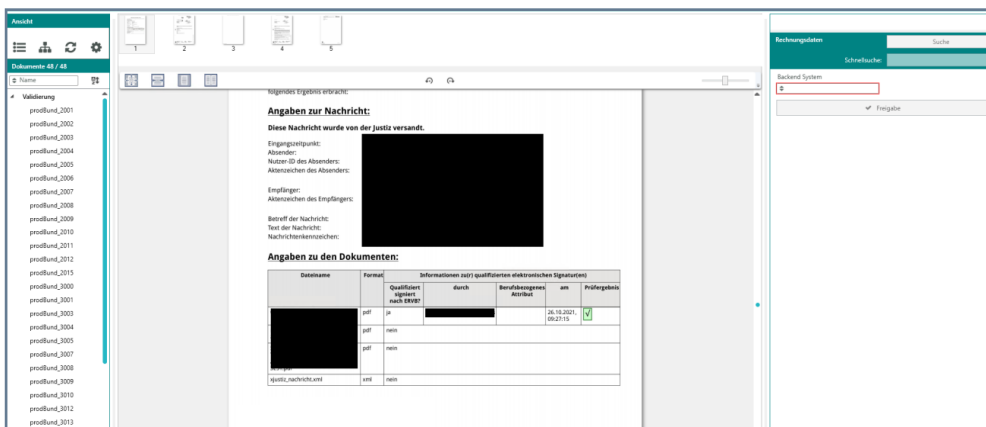
→ **Hinweg**  
← **Rückweg**

## ERGEBNISSE

Alle Justiz- und weiteren EGVP-Nachrichten laufen jetzt bei der IKK classic über das intelligente System **NOVO CxP @beBPO**, welches diese automatisiert verarbeitet.

Die Mitarbeitenden werden entlastet und Bearbeitungszeiten sowie Kosten zur Verteilung der Nachrichten an die jeweilige Fachabteilung signifikant reduziert. Der manuelle Aufwand wurde deutlich gesenkt und beschränkt sich auf die Validierung und Verteilung der im Prozess nicht automatisiert verarbeiteten Nachrichten.

Durch die Reduzierung der Durchlaufzeiten der eintreffenden Nachrichten können anhängende Fristen bei der Bearbeitung leicht eingehalten werden. Damit wird der Kundenservice der Krankenkasse erheblich verbessert.



Screenshot Validierungsclient  
„NOVO Validate“



**THOAMS SCHNEIDER**  
CEO inovoo

„Das besondere Behördenpostfach und sämtliche Derivate wurden vollkommen in unsere Multi-Channel Plattform integriert. So profitiert die IKK classic von der strukturierten Integration in die Systeme und Fachprozesse und der Absender von einer schnellen Rückmeldung.

Wir freuen uns, mit dieser Integration einen wichtigen Beitrag zur Digitalisierung von Verwaltungsprozessen geleistet zu haben.“



**MARCUS SABAHOGLU**  
Leiter IT-Fachberatung  
Querschnitt  
IKK classic

„Das Zusammenspiel aus unterschiedlichen Softwarekomponenten – harmonisch miteinander verbunden, erzeugt eine kraftvolle Lösung in der elektronischen Behördenkommunikation, die uns in eine digitale Zukunft voller Möglichkeiten führt.“

## INOVOO

Wir helfen Unternehmen mit unseren Software-Lösungen, Ihre daten- oder dokumentengetriebenen Prozesse zu optimieren und Hyperautomation sowie intelligente Dokumentenverarbeitung (IDP) möglich zu machen.

Im Mittelpunkt steht dabei eine einfach zu verwaltende Low Code-Plattform, die für intelligente Prozessautomatisierung (IPA) und effiziente Digitalisierung sorgt. Durch integrierte KI für Content- und Capture-Services werden Business-Workflows hochgradig automatisiert.



## DER KUNDE

IKK classic  
([www.ikk-classic.de](http://www.ikk-classic.de))

Die IKK classic ist mit mehr als drei Millionen Versicherten das führende Unternehmen der handwerklichen Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 8.000 Beschäftigte an 160 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt über 12 Milliarden Euro.



SIE MÖCHTEN MEHR ÜBER  
UNSERE LÖSUNG WISSEN?